

# Inhalt

Vorwort	7
<b>Die Ordnung des Möglichen. Einführende Überlegungen zu Dürrenmatts Mimesis-Begriff im Kontext der Erkenntnisproblematik</b>	<b>9</b>
1 Dürrenmatts Ästhetik-Konzept	20
1.1 Das literarische Schaffen und die Autoreflexion	23
1.2 Die Darstellungen eines Schneiders. Exemplarische Einzelanalysen theoretischer Texte	34
Die Macht des Einfalls. <i>Anmerkung zur Komödie</i> (1952)	36
Das ethische Bewusstsein. <i>Theaterprobleme</i> (1954)	39
Das System der Sprachlichkeit.	
<i>Vom Sinn der Dichtung in unserer Zeit</i> (1956)	48
Innere Logizität des Kunstwerks.	
<i>Standortbestimmung</i> (1960)	55
Die Poetik der schlimmstmöglichen Wendung.	
<i>Sätze über das Theater</i> (1970)	59
1.3 Dürrenmatts Ästhetik des ethischen Trotzdem	69
Der Autor als Ästhetiker	69
Das Scheitern als Grundlage	73
Das ethische Trotzdem	83
Zwischen Ethik und Logik	99
Mimesis und Fiktion	106
2 Literarische Fiktion als indirekter Weg	119
2.1 Vorstellungskraft als <i>A la bande</i>	121
Vorstellungskraft in der frühen Schaffensphase	123
Vorstellungskraft im Spätwerk	126
2.2 Fiktion als indirekter Weg	138
2.3 Das Moment des Indirekten im theologischen Kontext	152

3	Das <i>à la bande</i> -Modell im literarischen Werk. Exemplarische Einzelanalysen des literarischen Werks	163
3.1	Erkenntnis und Gerechtigkeit. Dürrenmatts Detektiv- und Kriminalprosa	165
	<i>Der Richter und sein Henker.</i>	
	Das Indirekte als Handlungsmuster	173
	a) Das <i>à la bande</i> -Modell	176
	b) Poetologische Relevanz	177
	<i>Das Versprechen. Requiem auf einen Kriminalroman.</i>	
	Das Indirekte als Darstellungsform	181
	a) Der Einzelne im Labyrinth der Zusammenhänge	185
	b) Poetologische Relevanz	187
	<i>Justiz.</i> Das Indirekte als Figuren- und Raumkonzeption	189
	a) Das <i>à la bande</i> -Modell	190
	b) Poetologische Relevanz	194
3.2	Exemplarische Betrachtung der Dramen	200
	<i>Romulus der Große</i>	200
	<i>Der Besuch der alten Dame</i>	201
	<i>Der Mitmacher</i>	203
3.3	<i>Stoffe</i> als Essenz des Spätwerks. Autobiographie als <i>A la bande</i>	206
	Autobiographie als „Quadratur des Zirkels“	211
	Das Konzept der Stoffe	217
	Der Mythos-Begriff Dürrenmatts	222
	Die Modelle Labyrinth und Turmbau	230
	<b>Grundkonstanten des ästhetischen Konzeptes</b>	239
	Poetik der Gerechtigkeit	239
	Poetik des Einzelnen	250
	Poetik des Experiments	260
	<b>Literaturverzeichnis</b>	269